

10.013

Lehm - Feinputz

trocken

Eigenschaften /
Zusammensetzung

Lehm-Feinputz trocken ist eine maschinengängige Fertigmischung nach den Lehm-Regeln (3.9) des „Dachverbandes Lehm“. Er wird hergestellt aus: Baulehm gemahlen, gemischt-körnigem Sand 0–1 mm, pflanzliche Feinstfasern.

Lieferform

25 kg Säcke und Big Bags à 1,0 to

Lagerung

Bei trockener Lagerung kann das Material unbegrenzt aufbewahrt werden.

Ergiebigkeit

25 kg Sack Lehm-Feinputz ergibt ca. 17 l Putzmörtel. Diese Menge reicht bei einem Putzauftrag von 3 mm für ca. 6 m² zu verputzende Fläche

Anwendung

Einlagiger Feinputz im Innenbereich. Auf ebenen Flächen wie der Lehmbauplatte oder Lehm-Unterputz kann der Feinputz problemlos aufgebracht werden. Nach dem Auftrag eines Lehmputz - Haftgrundes können auch andere Platten wie Gipskarton mit Lehm-Feinputz verputzt werden. Auf alten Lehmuntergründen ist der Lehm-Feinputz nur nach vorheriger Begutachtung durch eine Fachperson zu verputzen.

Putzgrund / Putzauftrag

Der Untergrund muss fest, sauber, frei von filmbildenden Trennmitteln und ausreichend rau sein, da der Lehmputz nur mechanisch haftet. Ein Vornässen des Untergrundes ist nur zur Verlängerung der Bearbeitungszeit notwendig. Der Putzmörtel wird entweder mit der Kelle aufgezogen oder mit der Putzmaschine angespritzt. Die Stärke des Putzauftrages kann 2-3 mm betragen. Je nach Zeitpunkt der Bearbeitung kann die Oberflächenstruktur unterschiedlich gestaltet werden. Grundsätzlich ist die Struktur feiner, je später der Putzmörtel abgerieben oder geschwämmt wird. Glatte Oberflächen werden durch die Nachbehandlung mit dem Glätter erzielt.

Verarbeitungsdauer /
Trocknung

Das Material ist abgedeckt über mehrere Tage verarbeitungsfähig. Eventuell muss jedoch nochmals Wasser zugesetzt werden.

Anstriche

Als Anstrich empfehlen wir die conluto Lehmfarbe. Auch andere Anstrichsysteme sind möglich, jedoch sollte darauf geachtet werden, dass Wasserdampf diffusionsoffene Anstriche verwendet.

